



Reportage

Unterstützung mit Herzblut für die Lebensqualität

Das Herzstück der Dienstleistungen des Teams Sunneschyn ist die Hilfe im Alltag für ältere Menschen als Unterstützung zu Hause, mit kostengünstigen Ansätzen. Dies zur Erhaltung und Förderung einer hohen Lebensqualität.

„Inzwischen ist das Team Sunneschyn ein Teil von mir“, sagt Julia Gerber, die Gründerin und Inhaberin, „das Projekt hatte sich in mir schon längere Zeit entwickelt, ich musste es einfach umsetzen.“

Aus dem Projekt entstand seit der Gründung vor 6 Jahren eine Organisation mit rund 200 Mitarbeitenden, engagiert in den Kantonen Bern, Solothurn, Deutschfreiburg und Baselland. Und mit einem Wachstum, das Julia Gerber seinerzeit nicht erwartet hatte.

Die Grundlagen des Angebots vom Team Sunneschyn bilden hauswirtschaftliche und betreuerische Dienstleistungen. Die klassischen Arbeiten in der Hauswirtschaft wie einkaufen, kochen oder reinigen werden ergänzt durch die betreuerischen Dienste. Wie beispielsweise Unterstützung in administrativen Belangen, Begleitung bei Ausflügen und Arztbesuchen, Mithilfe im Garten oder einfach den Menschen Gesellschaft leisten, mit ihnen Spiele machen, Gespräche führen oder vorlesen.

Nun freut sich Julia Gerber über eine Erweiterung im Angebot vom Team Sunneschyn: „Unser Angebot wurde ausgeweitet auf kranke Menschen, beispielsweise nach einem Spitalaufenthalt, sowie Menschen mit Einschränkungen (IV-Assistenz). Was bedeutet, dass wir unsere betreuerischen und hauswirtschaftlichen Dienstleistungen auch jüngeren Menschen anbieten können.“ Mit dieser Erweiterung des Angebotes entstehen für das Team Sunneschyn neue Aufgaben.

Kunden und Mitarbeitende aus der gleichen Region

Für das Team Sunneschyn und seine Kundschaft ist es eine grosse Bereicherung, dass die Mitarbeitenden und die Kunden immer aus derselben Region kommen.

„Die gleiche Sprache und dasselbe Umfeld: Das ist vertrauensbildend, das ist für die Kunden genau das Richtige.“

Wenn dann sogar noch Dinge von aussen hinzu kommen mit denen sie nicht gerechnet hat, ist Julia Gerber erst recht überzeugt von ihrem Wirken. So, wie dies kürzlich geschah:



Angesichts der vielen Menschen, die aufgrund der Pandemie unter Kontaktarmut und unter dem Gefühl von Verlassenheit leiden, wandte sich Julia Gerber mit einem Antrag an die Stiftung „Marie-Glatthard-Herren“, mit der eine Partnerschaft besteht. Bis anhin unterstützte die Stiftung das Team Sunneschyn mit willkommenen Beiträgen zur Linderung bei Härtefällen.

Die Stiftung reagierte rasch auf den Antrag und sprach einen zusätzlichen Betrag. Dieser wurde verwendet, um Stunden an die Kunden zu schenken. In dieser Zeit verrichteten die Mitarbeitenden vom Team nicht ihre herkömmlichen Arbeiten. Dafür leisteten sie den Menschen einfach Gesellschaft. Es konnte gebacken werden, man machte einen Spaziergang oder besuchte einen Weihnachtsmarkt, was immer die Kunden wünschten.

Julia Gerber ist berührt von der Grosszügigkeit der Stiftung. Vor allem deshalb, weil diese Stunden verwendet wurden, um Menschen in ihrem emotionalen und sozialen Leben zu unterstützen. „Das ist dermassen gut angekommen, dass helle Begeisterung herrschte, sowohl bei den Kunden als auch bei den Mitarbeitenden.“

Team Sunneschyn
Wangenstrasse 102
3018 Bern
031 335 18 19
www.team-sunneschyn.ch

Julia Gerber
Geschäftsleiterin &
Inhaberin
Team Sunneschyn

